Schweizerischer Lehrerverein, Hilfskomitee für österreichische Lehrkräfte : an die schweizerische Lehrerschaft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **22 (1920-1921)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-243734

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHER LEHRERVEREIN

Hilfskomitee für österreichische Lehrkräfte

An die schweizerische Lehrerschaft.

Das Hilfskomitee des schweizerischen Lehrervereins hat eine Aktion zu Gunsten der schwerleidenden deutsch-österreichischen Lehrkräfte eingeleitet. Ein Teilwerk dieser Aktion befasst sich mit der Beschaffung von Ferienplätzen in der ganzen Schweiz für österreichische Kolleginnen und Kollegen und für die österreichischen Lehrerskinder. Die österreichischen Lehrkräfte sind aber auch bald am Ende ihrer Widerstandskraft. Einige Wochen Ferien bei ihren glücklichen Kollegen in der Schweiz würde manchen armen Kollegen vom Hungertode retten und in vielen hunderten von Menschen den Glauben an Güte und Liebe wieder erwecken. «Lass dein Brot über das Wasser fahren, so wirst du es finden nach langer Zeit». Es ist ein Werk der Barmherzigkeit, zu dem wir euch aufrufen. Die Not unserer Kollegen in Oesterreich ist riesengross. Helft sie lindern, jeder nach seinen Kräften, und denkt an das Wort der Heiligen Schrift: «Wer den Armen gibt, dem wird nicht mangeln».

Ferienplätze für österreichische Lehrerinnen und Lehrer sind auf nachstehendem Fragebogen anzumelden.

Adressen von Familien, die österreichische **Lehrerskinder** *bei sich aufnehmen wollen, sind entweder dem Sammler Ihres Bezirks, dem Sektionspräsidenten, dem Sekretariat des B. L. V. oder Herrn Sekundarlehrer Alex. Brechbühler, Tillierstr. 33, Bern, spätestens bis 15. Mai 1920 anzugeben.* Es werden folgende genauen Angaben gewünscht: 1. Ob ein Knabe oder ein Mädchen; 2. Genaue Adressen der Familien oder Personen, die Freiplätze anerbieten; 3. Alter (7—14 Jahre); 4. In welchen Monaten (Juli, August und September; vorgesehen sind 8 Wochen Ferienzeit).

Das Hilfskomitee.

Le formulaire français sera expédié par l'«Educateur». Il est aussi à disposition des membres jurassiens au Secrétariat du B. L. V.